



# Sammlung Theaterzettel

## Die Vestalin

Spontini, Gaspare

1872-04-28

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

243. —

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 112. Sonntag,

den 28. April 1872.

# Die Vestalin.

451

Große Oper in drei Abtheilungen nach dem Französischen des Jouy, übersetzt von Seyfried.  
Musik von Spontini.

Vicinius, römischer Feldherr	.	.	.	Herr Schläffer.
Sinna, Befehlshaber einer Legion	.	.	.	Herr Starke.
Pontifex	.	.	.	Herr Ditt.
Oberzeichendeuter des Opferdienstes	.	.	.	Herr Knapp.
Julia, Vestalin	.	.	.	Frl. Pappenheim.
Oberpriesterin der Vestalinnen	.	.	.	Frau Seubert-Hausen.

Consuln, Senatoren, Vestalinnen, Auzuren, salische Priester, römische Ritter, Victoren, Krieger, Volk.  
Ort der Handlung ist Rom.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr.** Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Krank: Fräul. Pagen.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

## EINTRITTS-PREISE.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. 20 kr.	Parterre . . . . .	— fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. 30 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . .	— fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. 30 kr.	Gallerieloge . . . . .	— fl. 27 kr.
Stehplätze in dem Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . .	— fl. 15 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . .		— fl. 48 kr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Für Auswärtige nehmen Bestellung an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herr J. C. Schirmer, Firma: J. C. Zwickler (Ludwigsplatz daselbst.)

### Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.  
10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.  
Nachts 10 " 45 " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.  
Im Anschluß an obige Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.